Tabellarischer Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: Dr. Alexander Bagattini

Akademisches Profil

Forschungsschwerpunkte und -interessen

- Angewandte Ethik, insbes. Kinderrechte (Kindeswohl, Doping, Enhancement)
- Normative Ethik (Utilitarismus, Paternalismus)
- Politische Philosophie (Gerechtigkeitstheorien)
- Erkenntnistheorie (Epistemische Rechtfertigung, Wahrnehmungswissen)

Lebenslauf und wissenschaftlicher Werdegang

2013	Fortsetzung der Tätigkeit als Wissenschaftlicher Angestellter an der
	Universität Düsseldorf (Prof. Dr. Frank Dietrich)
2013	3-monatiger Forschungsaufenthalt an der University of Victoria
	(Kanada), Gastgeber: Prof. Colin Macleod mit Unterstützung der Fritz
	von Thyssen-Stiftung
Seit 2012	Wissenschaftlicher Angestellter an der Universität Düsseldorf am
	Lehrstuhl für praktische Philosophie (Prof. Dr. Frank Dietrich)
2009-12	Wissenschaftlicher Angestellter an der Universität Düsseldorf am
	Lehrstuhl für praktische Philosophie (Prof. Dr. Dieter Birnbacher)
2010	Dr. phil. (Universität Leipzig). Dissertation im Fach Philosophie,
	Thema: "Das Problem des perzeptiven Wissens". Betreuer: Prof. Dr.
	Georg Meggle und Prof. Dr. Nicos Psarros, Note "Magna Cum Laude"
2008	Lehrbeauftragter der Universität Frankfurt (Main)
2006	6-monatiger Forschungsaufenthalt an der "School of Advanced
	Studies" am University College London, Gastgeber Prof. Tim Crane,
	Stipendium des DAAD
2004-08	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Frankfurt (Main) am
	Lehrstuhl für Geschichte der Philosophie (Prof. Dr. Marcus
	Willaschek)
2004	Magisterexamen am Philosophischen Institut der Universität Leipzig
	(Prof. Dr. Georg Meggle) mit einer Arbeit zum Thema "Sinnesdaten
	und das Problem des epistemischen Fundamentes", Gesamtnote 1,1
1999-2004	Mit Unterbrechungen wissenschaftliche Hilfskraft in Heidelberg,
	Bamberg und Leipzig, u.a. Tutorien zur Einführung in die Philosophie,
	Erkenntnistheorie und Logik
	Zinemanouto in and Zogik

1997-2004 Studium der Philosophie, Soziologie, Erziehungswissenschaften, Logik und Wissenschaftstheorie, Kulturwissenschaften in Heidelberg, Bamberg und Leipzig

1996 Zivildienst: Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung (MSBB Heidelberg)

Abitur an der Willy-Hellpach-Schule in Heidelberg

(allgemeinbildendes Wirtschaftsgymnasium)

Referenzen

1995

Prof. (em.) Dr. Dieter Birnbacher Universität Düsseldorf, Institut für Philosophie, Lehrstuhl für Praktische Philosophie, Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf Email: dieter.birnbacher@uni-duesseldorf.de

Prof. Dr. Frank Dietrich Universität Düsseldorf, Institut für Philosophie, Lehrstuhl für Praktische Philosophie, Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf Email: frank.dietrich@uni-duesseldorf.de

Veröffentlichungen

Buchveröffentlichungen

The Well-Being of Children in Theory and Practice (Hg. gemeinsam mit Colin Macleod), Springer, Heidelberg
 Das Problem des perzeptiven Wissens. Ontos, Frankfurt/ M.

Zeitschriftenartikel (peer-reviewed)

"Das Kindeswohl im Spannungsfeld liberaler Werte und behördlicher
Maßnahmen", in Ethik in der öffentlichen Verwaltung, 03/2013, 54-78
"Doping im Leistungssport und der Wert der Nachhaltigkeit", in Ethik
in der Medizin, Vol. 24, Nr. 3, 207-219

Buchkapitel

2013	"Child Well-Being from a Philosophical Perspective", in Ben-Arieh,
	Asher et. al. Handbook of Child Well-Being, Springer, Heidelberg
2013	"Child Well-Being and the Family-Dilemma for Physicians", in
	Bagattini, Alexander/Macleod, Colin (Ed.) (2013) The Well-Being of
	Children in Theory and Practice, Springer, Heidelberg

Beiträge zu Tagungsbänden

2005	(mit Felicitas Krämer) "The Role of Time for Personal Agency in
	William James and Alfred Schütz". In Pre-Proceedings of the 28th
	International Symposium of the Austrian Ludwig Wittgenstein
	Symposium of the Austrian Ludwig Wittgenstein Society
2004	"Phänomenalismus und Skeptizismus". In Pre-Proceedings of the 27th
	International Symposium of the Austrian Ludwig Wittgenstein
	Symposium of the Austrian Ludwig Wittgenstein Society

Rezensionen und Tagungsberichte

2011	Tagungsbericht zur Tierphilosophie beim XXII. Kongress der
	Deutschen Gesellschaft für Philosophie. In TIERethik, Nr. 3, 193-95
2007	"Das Auge als Richter". Besprechung des von Claus Zittels neu
	herausgegebenen Descartes-Werkes Les Météores. In Forschung
	Frankfurt, 3/2007, S. 101
2005	(mit Marcus Willaschek) Review of Tim Thornton, John McDowell,
	Chesham: Acumen, 2004 and Maximilian de Gaynesford, John
	McDowell, Cambridge: Polity, 2004. In Philosophical Books
	(Blackwell)
2005	"Mut zur Lücke". Rezension von John Searles Freiheit und
	Neurobiologie. In Forschung Frankfurt, 4/2005, S. 102

Work in Progress

- "Child Well-Being and the Ethical Limits of Circumcision", Unter Begutachtung, *Journal of Medical Ethics*
- "Kindliches Wohlergehen in der Medizin und im Recht ein Vergleich aus ethischer Perspektive", work in progress
- "Doping, Praiseworthiness and Sports", Work in Progress, Einreichung geplant bei *Bioethics*
- "Autonomie als Erziehungsziel", work in progress, Vortragsmanuskript vom 11.09.2011 (Deutscher Kongress für Philosophie der DGPhil in München)
- "Ethik des Polizeiwesens", eingeladener Beitrag bei *Ethik der öffentlichen Verwaltung* (gemeinsam mit Dieter Birnbacher)

Drittmittelakquise und Stipendien

- Eingeworbene Mittel:
 - 1) 119 802€für eine beim BMBF eingeworbene 0,5 TVL13-Stelle für 3 Jahre im Rahmen des Verbundprojektes "Kindeswohl als kollektives Orientierungsmuster. Gesamtvolumen des Verbundprojektes mit 5 Stellen: 600 000€
 - 2) 1500€Finanzierung des Workshops "Normative Hindernisse des Kinderschutzes" durch die philosophische Fakultät der Universität Düsseldorf (Januar 2013)
- Stipendium der Fritz von Thyssen-Stiftung für einen dreimonatigen Forschungsaufenthalt in Victoria Kanada, 2013, s. Auslandsaufenthalte (ca. 5000€)
- Stipendium des DAAD für einen sechsmonatigen Forschungsaufenthalt in London, 2006, s. Auslandsaufenthalte (ca. 5000€)

Kooperationen

- Geplanter DFG-Netzwerkantrag zum Thema "Normative Grundlagen des Kindeswohls" mit Prof. Dr. Birnbacher, Prof. Dr. Fangerau und Prof. Dr. Wiesemann
- Mitglied des von der "European Science Foundation" geförderten Netzwerkes "Rights to a Green Future" http://www.uu.nl/faculty/humanities/EN/Current/news/Pages/20110510rights-to-a-green-future.aspx

Vorträge

- 2013 Child Well-Being and the Ethical Limits of Circumcision (Colloquium, Victoria University)
- 2012 Das Kindeswohl im Familien-Dilemma (Philosophische Kolloquium, Univ. Düsseldorf)
- 2012 Das Kindeswohl im Spannungsgeld liberaler Werte ein ethischer Kommentar zum Kölner Beschneidungsurteil (GAP8, Konstanz)
- 2011 "Autonomie und Erziehung" (Deutscher Kongress für Philosophie der DGPhil, München)
- 2011 "Well-Being of the Child and the Concept of Autonomy" (ESPMH-Conference, Zürich)
- 2011 "Doping im Leistungssport aus nachhaltigkeitstheoretischer Perspektive": Gehalten am Institut für Philosophie der Universität Düsseldorf
- 2011 "Kindliches Wohlergehen in der Medizin und im Recht": Gehalten am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Universität Ulm
- 2010 "Kinderschutz und De-Medikalisierung": Gehalten am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin in Ulm
- 2010 "Autonomie als Erziehungsziel": Gehalten am Institut für Philosophie der Universität Düsseldorf

- 2009 "Grundprobleme der epistemischen Deontologie": Gehalten am Institut für Philosophie der Universität Düsseldorf
- 2008 Vortrag/Kommentar im dritten Mainz-Frankfurt Kolloquium in analytischer Philosophie zu Duncan Pritchards *Epistemic Luck* in Anwesenheit des Autors
- 2008 "Wie sieht die Welt wirklich aus? Überlegungen zum Wissenschaftsrealismus" Vortrag am Ricarda Huch Gymnasium in Dreieich (Frankfurt) vor Schülern und Lehrern des Gymnasiums
- 2006 "Steven Hawkings' Space Odyssey Some Reflections on '2001 Space Odyssey'": Gehalten am IGRS (International German and Roman Studies) in London
- 2006 "Personale und evidentielle Rechtfertigung": gehalten auf der GAP 6 in Berlin
- 2006 "Personal and Evidential Justification": Gehalten an der School of Advanced Studies am University College in London
- 2005 "Epistemic Internalism and Epistemic Deontology": gehalten auf der ECAP5 in Lissabon
- 2004 "Phänomenalismus und Skeptizismus": Gehalten auf dem 27. internationalen Ludwig Wittgenstein Symposium in Kirchberg (Wien)

Lehrveranstaltungen

(BS=Basisseminar, AS=Aufbauseminar)

Universität Düsseldorf

SS 13	BS Tierethik
SS 13	AS Kant: Kritik der praktischen Vernunft
WS 12/13	BS J.S. Mill: Utilitarianism
WS 12/13	AS Klimagerechtigkeit
SS 12	AS Der moralische und politische Status von Kindern
SS 12	AS Glück in der Ethik
WS 11/12	BS Humes praktische Philosophie
WS 11/12	AS Gerechtigkeitstheorien
SS 11	AS Medizinethik
SS 11	AS Charakter und Kontext
WS 10/11	BS Nachhaltigkeit
WS 10/11	AS Autonomie und Erziehung
SS 10	BS Tugendethik
SS 10	BS Angewandte Ethik
WS 09/10	BS Utilitaristische vs. deontologische Ethik
WS 09/10	BS Autonome Person
SS 09	BS Kants Grundlegung zur Metaphysik der Sitten

FHöV Köln WS 11/12

FHöV Köln

Ethische Berufsrollenreflexion für Polizisten

Universität Frankfurt

WS 08/09 BS Analytische Religionsphilosophie

WS 06/07 BS Philosophie der Wahrnehmung

WS 05/06 BS Descartes' Meditationen

SS 05 BS Erkenntnistheorie

Universität Bamberg

SS 05 BS Kants Kritik der reinen Vernunft

Fremdsprachen

• Englisch: fließend in Wort und Schrift

- Französisch: Grundkenntnisse, zweijährige Erfahrung in der Alltagskommunikation
- Latinum (erworben an der Universität Heidelberg)
- Altgriechisch: Grundkenntnisse

Organisation von Workshops und Konferenzen

- Hauptverantwortliche Organisation des Workshops "Normative Hindernisse des Kinderschutzes" an der Universität Düsseldorf, (Januar 2013)
- Organisation des Philosophischen Kolloquiums der Universität Düsseldorf (SS 2010)
- Organisation des Mainz-Frankfurt-Kolloquiums in Analytischer Philosophie, das zwischen 2006-2008 dreimalig stattfand und bei dem international renommierte Autoren ihre aktuellen Bücher vorstellen
- Organisation mehrerer Workshops an der Universität Frankfurt, u.a. mit Al Mele, Fred Dretske und John McDowell
- Mitorganisation der Konferenz "Contextualist Approaches in Epistemology" an der Universität Mainz (September 2003)

Administrative Tätigkeiten

- Aktive Mitarbeit in zwei Berufungskommissionen (Universitäten Frankfurt und Düsseldorf)
- Mitarbeit bei der Modularisierung des Studiengangs Philosophie an der Universität Frankfurt (2007)
- Mitarbeit bei der Reformierungskommission des Bachelor-Studiengangs "Philosophie" der Universität Düsseldorf (2010)
- Studienberatung innerhalb des Coaching-Programms für Studentinnen des Philosophischen Instituts der Universität Frankfurt
- Seit 2005: Umfangreiche Erfahrung in der Lehrstuhladministration als wissenschaftlicher Mitarbeiter

Öffentlichkeitsarbeit

• Veröffentlichungen im Forschungsmagazin Forschung Frankfurt

- Stellungnahme zum Thema "Studiengebühren" im Magazin der Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW)
- Organisation und Durchführung einer Veranstaltung zum Thema "Schule und Philosophie" am Ricarda-Huch-Gymnasium Dreieich bei Frankfurt

Außeruniversitäre Arbeitserfahrung im sozialen Bereich, im Dienstleistungssektor und als Hilfskraft in der Industrie (Auswahl)

- Altenpflege St. Anna-Stift Heidelberg
- Marktforschung beim Institute for Marketing Research (IMR) in Frankfurt
- Diverse Hilfstätigkeiten in der Industrie zur Finanzierung des Studiums (u. a. Audi Neckarsulm, Mauser Werke Bammental, PSH Zeitarbeit Heidelberg)